



Liebe Kunsthallen-Freunde,

anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Brücke im Dschungel“ am Freitag, den 4. Dezember 2015 laden wir herzlich zu öffentlichem Gespräch und Vernissage ein.

Auch im zweiten Jahr gibt der Roman von B. Traven der Ausstellung den Namen. Das erfordert Furchtlosigkeit. Kunst und Design als Profession erfordern den Mut von Freeclimbern und Höhlentauchern. Das ist kein Wellnesswerdegang, bei dem bestimmte Verhaltens- und Werknormen erfüllt sein müssen, um eine erfolgreiche Karriere garantiert zu bekommen. Schönheit und Brillanz entstehen aus Freiheit, Verantwortung, Grenzüberschreitungen und Brückenbau in unbekanntes Gebiet. Die Kunsthalle zeigt Arbeiten von Alumni der weißensee kunsthochschule berlin und Kooperationspartnern. Veranstaltungen bieten Anlass für Diskussionen. Kunst ist ein Abenteuer mit offenem Ausgang, ein Roman, der noch geschrieben wird... „Wenn der Mensch in seinen Werken nicht zu erkennen ist, dann ist entweder der Mensch nichts wert oder seine Werke sind nichts wert.“ B. Traven

### **Ausstellung „Brücke im Dschungel“ und Rahmenprogramm**

Eröffnung: Freitag, 4. Dezember 2015, um 18 Uhr  
Ausstellungsdauer: 4. Dezember 2015 - 7. Januar 2016  
Rahmenprogramm: Diskussionen und Gespräche: Veranstaltungen siehe Folgeseiten  
Öffnungszeiten: Mi 10-16 Uhr, zu den Veranstaltungen und nach Vereinbarung  
Ort: KUNSTHALLE am Hamburger Platz, Gustav-Adolf-Str. 140, 13086 Berlin  
Info: [www.kunsthalle.kh-berlin.de](http://www.kunsthalle.kh-berlin.de)

Ausstellung auf Einladung von Prof. Thaddäus Hüppi, Prof. Julia Brodauf, Prof. Dr. Nike Bätzner, Julia Kurz, Patricia Lambertus, Minor Alexander & Ralf Schmitt

Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch!  
Prof. Thaddäus Hüppi & das Kunsthallen-Team



Abb. Sonja Schrader - Die Bühne im Kopf (HD, 15 Min)

**AUSSTELLENDENDE:**

**KUNSTHALLE am Hamburger Platz & weißensee kunsthochschule berlin**

Lisa von Billerbeck, Elena Kaludova, Thomas Korn, Christian Schiebe, Daniel Stammel

**Burg Galerie im Volkspark & Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle**

Franca Bartholomäi, Murat Haschu, Sonja Schrader, Stefan Schwarzer

**Galerie der HBK Saar & Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken**

Frank Jung, Yunsik Ko, Bongjun On, Julia Rabusai

**Kunstraum 53 & Universität Hildesheim**

Franziska Harnisch, Doreen Schwarz

**Hochschule für Künste Bremen**

Herwig Gillerke, Christiane Gruber, Simone Haack, Jutta Haeckel, Jule Köperich, Barbara Rosengarth

**Berlin Art Institute**

Ghada Abaza, Gala Bell, Schuyler Hazard, Nataliya Scheib



**Burg Galerie  
im Volkspark**



Hochschule für Künste  
University of the Arts  
Bremen



## Brücke im Dschungel 2015

(frei nach B. Traven)

Travens Gestalten sind Verlorene, die entweder der Dschungel verschluckt oder die Verzweiflung, die unerfüllbare Sehnsucht nach einer ursprünglichen Existenz oder die zivilisatorische Übermacht des profitgetriebenen Kapitalismus. Der Lebensplan der Nobodys ist unkenntlich geworden und erschöpft sich in Daseinsimprovisation. Zum täglichen Abenteuer verurteilt, entsteht eine raue Schönheit der Charaktere, deren Leben und Werk Stoff bieten für Bilder und Erzählungen. – nicht für Statistiken.

Brücke im Dschungel ist das Motto einer **Ausstellungs- und Veranstaltungsreihe**, die ausdrücklich den Übergang vom Studium in die freie Praxis eines Künstler-/Designerlebens thematisiert, der Furchtlosigkeit erfordert und Mut zum Risiko. Das Berufsbild der freien Künstlerin/des Künstlers kann es von der Dramatik biographischer Folgen mit Hochrisikosportarten wie Freeclimbing oder Höhlentauchen aufnehmen.

Was in der Hochschule scheinbar leicht und mit dem Gefühl einer aufregenden Reise beginnt, führt nach dem Studium fast zwangsläufig in eine Aneinanderreihung von improvisierten und den jeweiligen Gegebenheiten folgenden, nicht nur finanziellen und räumlichen, sondern auch inhaltlichen Zwischenlösungen, deren Kontinuum das Diskontinuum ist.

Individualität, Authentizität, Brisanz und Unangepasstheit sind zentrale Kriterien für die Wertung eines Kunstwerks und ihrer Autorinnen/Autoren. Darin liegen Chancen für eine glamouröse Laufbahn ebenso wie für grandioses Scheitern oder das graue Verschwinden im täglichen Kleinklein der verschiedenen Verwertungsmechanismen.

Oder um es mit B. Traven zu sagen:

„Wenn der Mensch in seinen Werken nicht zu erkennen ist, dann ist entweder der Mensch nichts wert oder seine Werke sind nichts wert.“

Abb. Elena Kaludova -  
"Waiting for the miracle to come", 2014

Die Reihe **Brücke im Dschungel** wurde im letzten Jahr von Thaddäus Hüppi und Jana Sperling im Rahmen des Programms „mind the gap“ ins Leben gerufen. In diesem Jahr geht es in die zweite Runde in der KUNSTHALLE am Hamburger Platz.

Ausdrücklich steht auch in diesem Jahr der Brückenbau zwischen verschiedenen Hochschulen und deren Alumni mit auf dem Programm. Berliner, Düsseldorfer, Dresdner, Hamburger, Frankfurter und Saarbrücker Alumni waren schon 2014 mit am Start. In diesem Jahr beteiligen sich neben der KUNSTHALLE und der weißensee kunsthochschule berlin die Hochschulgalerien/Ausstellungsräume aus Halle, Saarbrücken, Bremen, Hildesheim und das Berlin Art Institute. Im Juli 2016 wird eine Auswahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „Brücke im Dschungel 2015“ in der Hochschulgalerie der HBK Saar/Saarbrücken antreten.

Wie immer in der KUNSTHALLE sind Betrachter, Studierende, Konsumenten/Sammler, Kulturverwalter und nicht zuletzt die Produzierenden gefordert, sich selbst anhand der ausgestellten Werke ein Bild zu machen und in der Diskussion zu entscheiden, ob der Brückenschlag gelingt.



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM „MIND THE GAP“

**Freitag, 4. Dezember 2015, 15 Uhr:**

**Podium zum Netzwerk der Hochschulgalerien:** Gespräch in Anschluss an das erste Treffen der Vertreterinnen/Vertreter der Hochschulgalerien im vergangenen Sommer. Inhalt ist die bevorstehende Gründung des Bundesverbandes der Hochschulgalerien.

Teilnehmer: Prof. Dr. Nike Bätzner, Susanne Greinke, Prof. Thaddäus Hüppi, Prof. Julia Brodauf, Julia Kurz, Ralf Schmitt, Prof. Dr. Matthias Winzen, Franziska Harnisch, Sophie Wiegel und weitere.

**Freitag, 4. Dezember 2015, 18 Uhr:**

**Vernissage der Ausstellung** mit Arbeiten aus Berlin, Bremen, Saarbrücken, Halle, Hildesheim und Übersee. Special Feature: Ein leckeres Büffet aus der KUNSTHALLEN-Küche

**Mittwoch, 9. Dezember, 15 Uhr:**

**Dschungelsafari.** Die Absolventinnen/Absolventen der weißensee kunsthochschule Berlin sprechen im Interview mit Prof. Julia Brodauf und Jan Gottschalk über ihre Arbeiten und den biographischen und professionellen Kontext ihrer Entstehung

**Mittwoch, 16. Dezember, 16 Uhr:**

**Podiumsdiskussion „American Spirit“:** Tischgespräch zum Thema Du & Dein Leben mit der Kunst. Die Philosophie beginnt vor der Ernte. Es sind illustre Gäste aus den verschiedenen Feldern des Kunstbetriebs geladen, um in Sachen Kunstmarkt und Kunstmarketing die Karten auf den Tisch zu legen. Mit dabei: Künstler, Kuratoren, Lehrende und politisch Aktive. Über hochwertige Kunstwerke, Markt, Marken, Moden, Ernte, Verarbeitung, Zusatzstoffe und Konservierungsmittel. Gesprächsleitung Patricia Lambertus. Podiumsgäste: Ludwig Seyfarth, Nadia Lichtig, Ralf Schmitt, Simone Haack, Thaddäus Hüppi und weitere.

**Mittwoch, 6. Januar, 18 Uhr:**

**„Erscheinung und Dreifaltigkeit“ - „Symposium Surplus (Neu aus altem Lagerbestand)“**

unter Leitung von Ralf Schmitt und Prof. Else Gabriel zum Thema Überschuss und Umwidmung, die Halbwertszeit von Kunstwerken und Führungsschwierigkeiten im System von Einzel-, Doppel-, Tripelstipendien (3 Könige)

**Finissage der Ausstellung & Feier des HOCH-NEUJAHR für die KUNSTHALLE am Hamburger Platz und die ihr assoziierten Partner, Künstlerinnen/Künstler und Studierenden!**

Nach französischem Brauch zur Feier des Dreikönigsfestes: 2 „Galette des Rois“, gestiftet von der aufstrebenden „Boulangerie Maître Linus“ („wer findet die Bohne? ...bekommt die Krone“)

Die Bar ist zu allen Veranstaltungen geöffnet.

